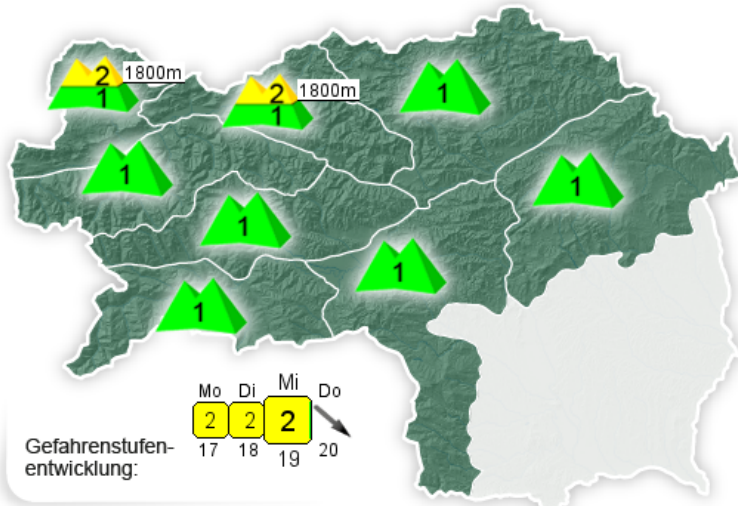




Lawinenlagebericht

des LWD Steiermark für **Mittwoch, den 19.02.2020**
(herausgegeben: Dienstag, 18.02.2020, 16:30 Uhr)

Ganztägig



WAS?
ist das
Hauptproblem



Tribschnee

WO?
liegt das
Problem



am stärksten
betroffen

WIE?
kommt es zur
Auslösung



überwiegend durch
große
Zusatzbelastung

WARUM?
besteht das
Problem



Schwachschicht im
Übergang zum
Altschnee

R1 Nordstau-
gebiet:
a) Nordalpen West
b) Nordalpen Mitte
c) Nordalpen Ost
d) Niedere Tauern Nord

R2 Übergangsregion und
Südliche Gebirgsgruppen:
e) Niedere Tauern Süd
f) Steirisches Randgebirge Ost
g) Steirisches Randgebirge West
h) Gurk- und Seetaler Alpen



Mäßige Lawinengefahr oberhalb von 1800m - Tribschneesituation!

Gefahrenbeurteilung

Vom Dachstein bis zu den Eisenerzer Alpen gilt über 1800m mäßige Lawinengefahr, ansonsten wird sie mit gering bewertet. Die Gefahrenstellen liegen im Ostsektor, hier können Tribschneelinsen ausgelöst werden. Gleitschnee- und Nassschneelawinen sind weiterhin möglich, wobei die Lawinengrößen bescheiden bleiben.

Schneedeckenaufbau

In den mittleren Lagen ist der Schnee feucht und manchmal auch schon faul. An der Schneedeckenoberfläche hat sich eine Harschkruste ausgebildet, die jedoch nicht immer trägt. In den Hochlagen liegt frischer Tribschnee auf einer harten Altschneeschiicht auf. Unterhalb der harten Schicht ist der Schnee feucht. Kammnah bzw. an Kämmen gibt es stark vereiste Flächen.

Wetter

Am Mittwochvormittag stecken die Berge in Wolken. Die Sonne zeigt sich nur selten. Am Nachmittag zieht eine Kaltfront durch und bringt etwas Neuschnee. Mehr als 10cm werden in den Nordstaugebieten jedoch nicht erwartet. In den Niederen Tauern wird weniger Neuschnee erwartet. Der Wind weht stark aus westlichen Richtungen. Die Temperaturen in 2000m liegen bei -5 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr wird erwartet. Am Donnerstag ist es sonnig und es wird milder.

Der nächste Lagebericht wird Mittwoch bis etwa 18:00 Uhr herausgegeben.

Arnold Studeregger

Die vom Lawinenwarndienst Steiermark erstellten Inhalte unterliegen dem Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb des Urheberrechtes bedürfen der schriftlichen Zustimmung des Lawinenwarndienstes. Downloads und Kopien dieser Seite sind nur für den privaten und nicht kommerziellen Gebrauch gestattet.

